

Insolvenzbekanntmachung

Datum: 05.10.2021
Gericht: Amtsgericht Charlottenburg (Berlin)
Betreff: Sonstiges
Unternehmen: Pegasus Foodsystems GmbH

36p IN 4166/18

In dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der

Pegasus Foodsystems GmbH, Hardenbergplatz 2, 10623 Berlin

- vertreten durch die Geschäftsführerinnen [REDACTED] und

[REDACTED]
Amtsgericht Charlottenburg - HRB 138188

- Schuldnerin -

Aufgrund des Antrages des Insolvenzverwalters vom 10.9.2021 wird zur besonderen Beschlussfassung der Gläubigerversammlung zur

Zustimmung zum Abschluss eines Vergleichs mit der ehemaligen Geschäftsführerin der

[REDACTED] sowie Dr. [REDACTED] als Gesamtschuldner auf Zahlung eines Betrages in Höhe von 150.000,00 EUR zur Erledigung sämtlicher gegenseitiger Forderungen (Geschäftsführerhaftungsanspruch 1.285.156,90 EUR, [REDACTED] von Gesellschafterdarlehen 35.000,00 EUR und 150.843,11 EUR)

das schriftliche Verfahren gem. § 5 Abs. 2 InsO durchgeführt.

Die Beteiligten erhalten Gelegenheit bis einschließlich 26.10.2021 Einwendungen gegen die Anordnung des schriftlichen Verfahrens und den dieser Gläubigerversammlung zugrundeliegenden Tagesordnungspunkt schriftlich bei dem Insolvenzgericht vorzulegen.

Anträge und Einwendungen können schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle vor dem Amtsgericht Charlottenburg, Amtsgerichtsplatz 1, 14057 Berlin erhoben werden.

Einwendungen sind glaubhaft zu machen.

Stellungnahmen, die nach dem oben genannten Zeitpunkt eingehen, können als verspätet nicht mehr in die Entscheidung einbezogen werden.

Die Zustimmung gem. § 160 InsO gilt als erteilt, wenn die einberufene Gläubigerversammlung beschlussunfähig ist, § 160 Abs. 1 S. 3 InsO. Im schriftlichen Verfahren bedeutet dies, werden von keinen Gläubigern wirksame Einwendungen gegen die Beschlussfassung oder die Anordnung des schriftlichen Verfahrens erhoben, gilt die Zustimmung als erteilt.

Amtsgericht Charlottenburg - Insolvenzgericht - 04.10.2021